



**Markieren Sie im Text alle Buchstabenkombinationen „la“ (z.B. Land) und „me“ (z.B. Summe). Zählen Sie anschließend, wie oft jede Kombination vorkommt.**

### **Neuseeland – ein Land am anderen Ende der Welt**

Neuseeland liegt im südwestlichen Pazifik und besteht aus zwei großen Hauptinseln, der Nordinsel und der Südinsel, sowie zahlreichen kleineren Inseln. Das Land ist bekannt für seine beeindruckenden Landschaften. Grüne Hügel, hohe Berge, Vulkane, Fjorde und lange Küsten prägen das Bild. Wegen seiner abgelegenen Lage gilt Neuseeland als eines der am weitesten entfernten Länder der Welt.

Die ersten Bewohner Neuseelands waren die Maori. Sie kamen vor vielen Jahrhunderten mit ihren Kanus aus dem pazifischen Raum und entwickelten eine eigene Kultur mit Sprache, Traditionen und Bräuchen, die bis heute eine wichtige Rolle spielen. Erst im 18. Jahrhundert erreichten europäische Entdecker das Land, darunter der britische Seefahrer James Cook.

Ein wichtiges Datum in der Geschichte Neuseelands ist der 6. Februar 1840. An diesem Tag wurde im Ort Waitangi ein Vertrag zwischen Vertretern der britischen Krone und zahlreichen Maori Häuptlingen unterzeichnet. Dieser Vertrag gilt als Gründungsdokument des heutigen Neuseelands. Die Maori gaben darin ihre Souveränität auf und wurden britische Bürger. Unterschiedliche Auslegungen führten später zu Spannungen.

Der 6. Februar wird heute als Nationalfeiertag gefeiert und trägt den Namen Waitangi Day. Er erinnert an die Entstehung des Staates und lädt dazu ein, über das Zusammenleben von Maori und Nachfahren europäischer Siedler nachzudenken.

Heute ist Neuseeland ein moderner, demokratischer Staat mit rund fünf Millionen Einwohnern. Die Kultur verbindet europäische Einflüsse mit den Traditionen der Maori und zeigt sich in Sprache, Kunst und Alltag.